

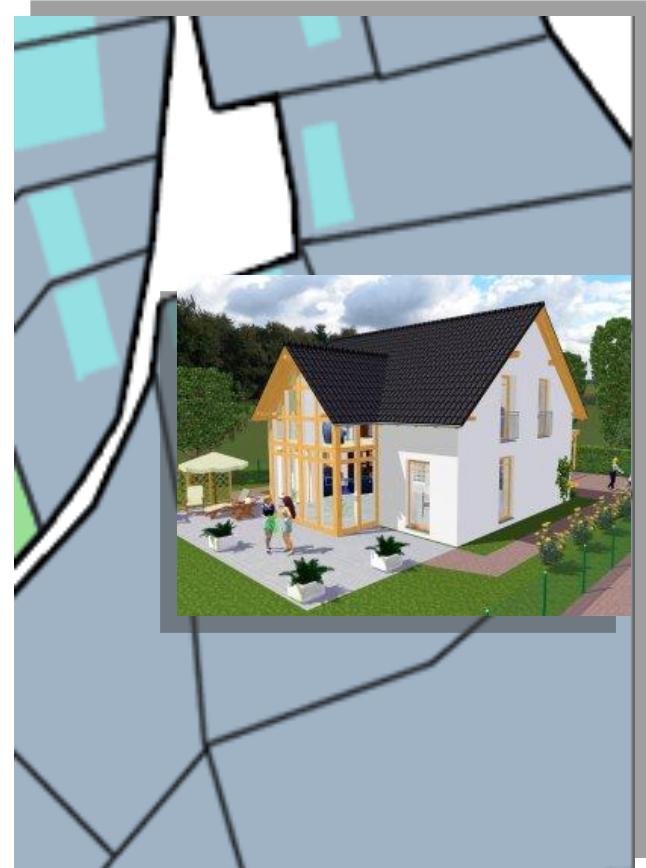
Dokumentation der Parzellenvorerschliessung

Das Wichtigste im Überblick für
einen Anschluss mit einem Cu-Kabel



Inhalte

- **Ausgangslage**
- **3 Phasen bei einer Gebäudeverschliessung**
- **Zusammenarbeit:**
 - Leistungsumfang
 - Qualitätsanforderungen
 - Vergütung
- **Informationsfluss**



Ausgangslage

3

19/03/2014

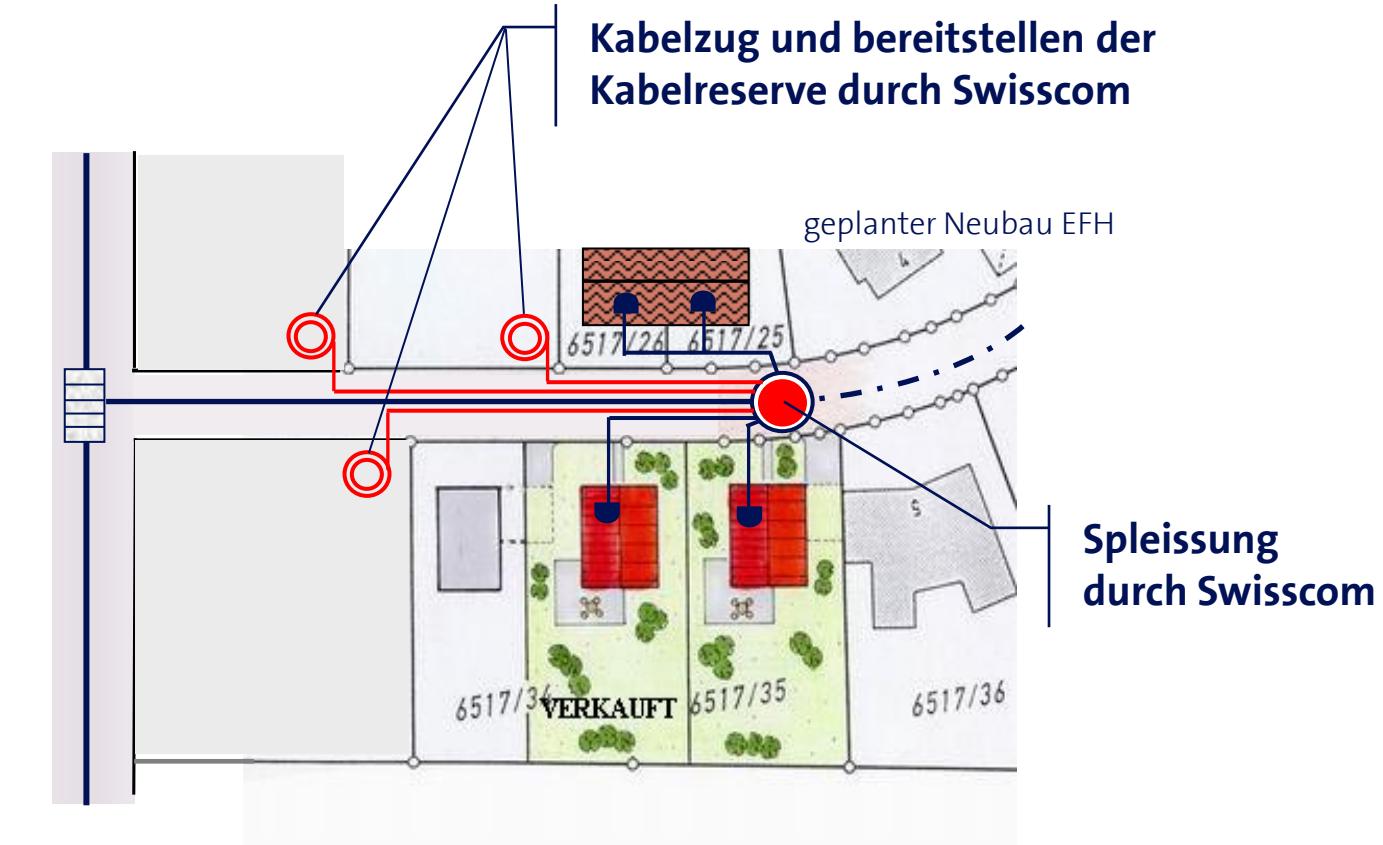
Präsentation "Parzellenvorerschliessung" SCS-NIT-RLA-PNM-TM2

Erfahrung mit der Parzellenvorerschliessung:

- **2004-2005** wurde ein schweizweiter Pilot durchgeführt.
 - ✓ Die Auswertung fiel positiv aus.
 - ✓ Der VSEI wurde entsprechend informiert.
 - **2005** wurde eine schweizweite Informationskampagne für Elektroinstallations-Firmen durchgeführt und
- **Swisscom (Schweiz) AG führte die Parzellenvorerschliessung (PZVE) definitiv ein.**

3 Phasen einer Gebäudeerschliessung

Phase 1: Erschliessung der Parzellen mit Kabel



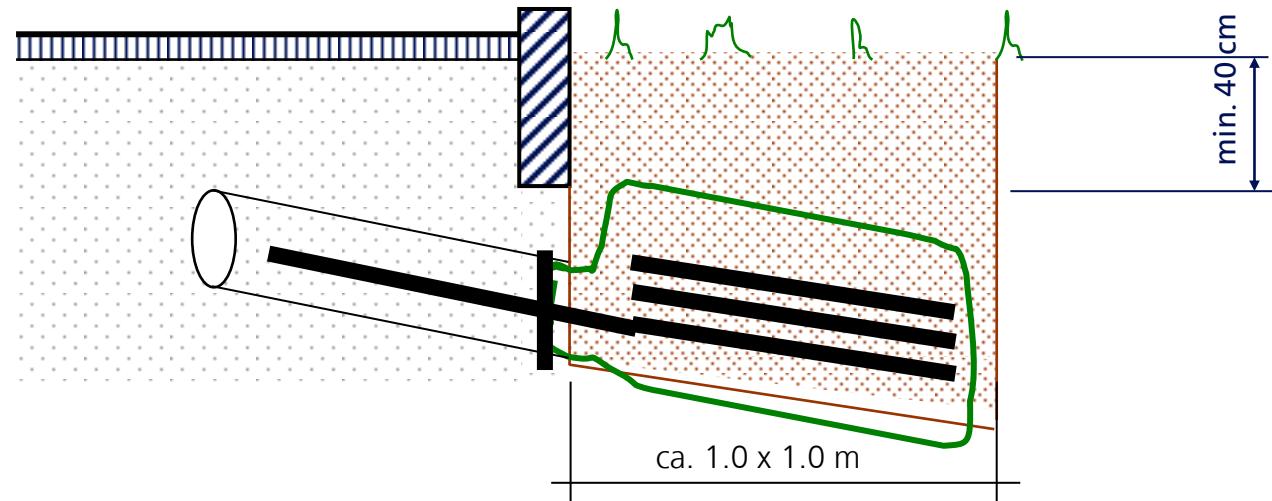
Phase 1: Erschliessung der Parzellen mit Kabel

(Situationsplan mit PZVE in Netzauskunft im Supplier/Partner-Portal)

<http://www.swisscom.ch/de/wireline-access/sp-portal.html>



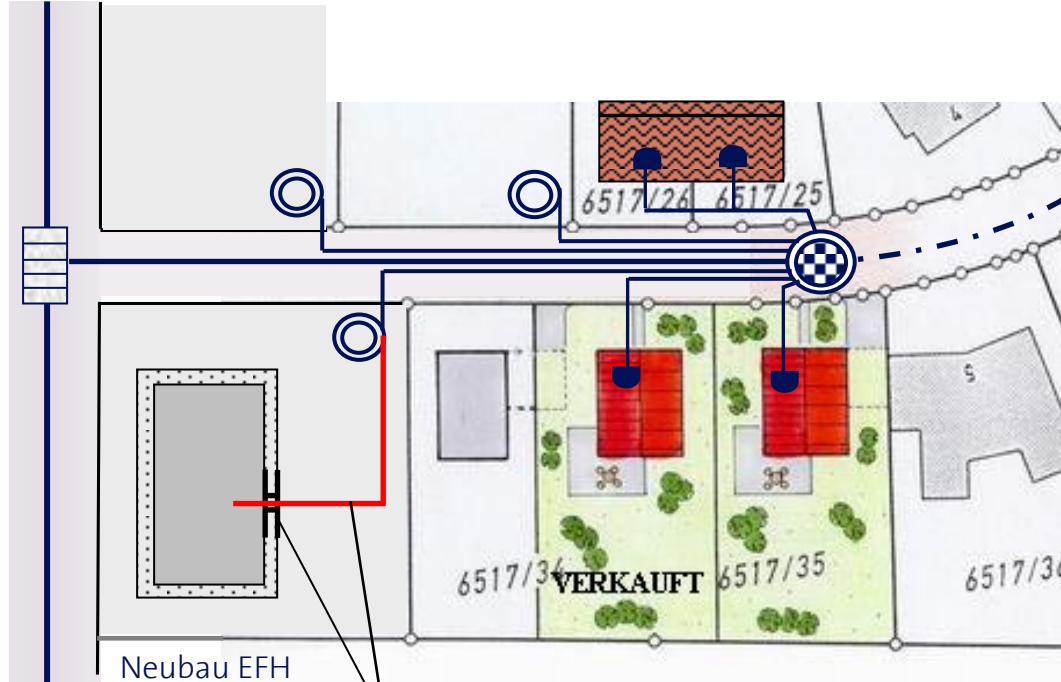
Phase 1: Erschliessung der Parzellen mit Kabel



Phase 1: Erschliessung der Parzellen mit Kabel

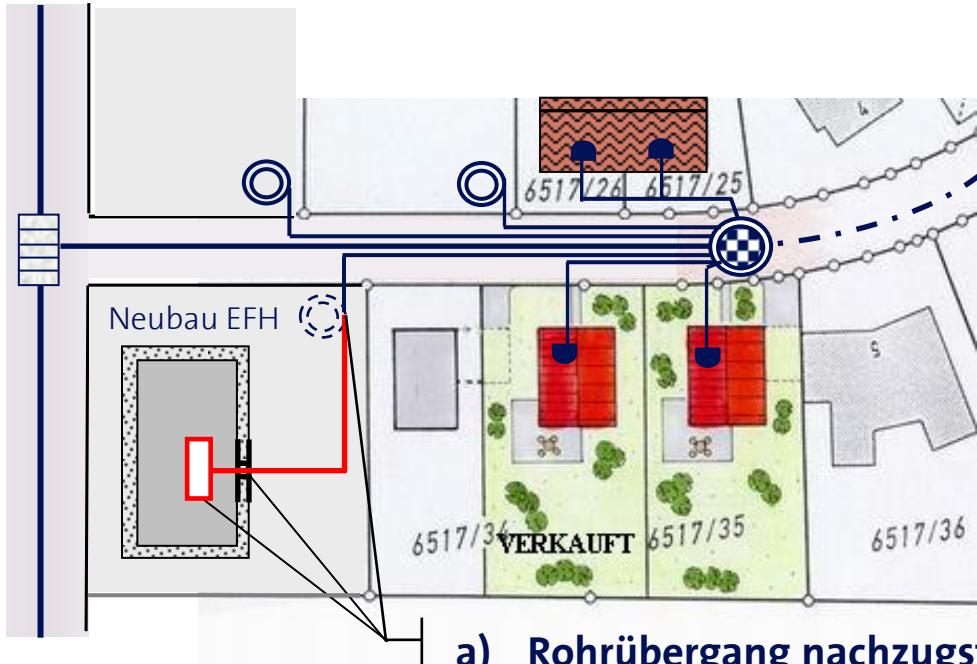


Phase 2: Erstellen der Kanalisation auf der Parzelle



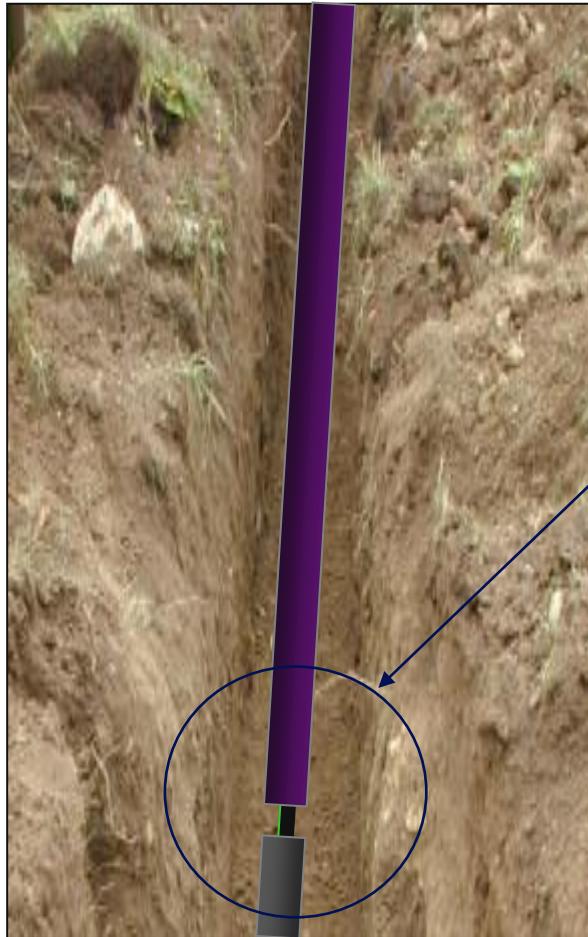
**Erstellung der Rohranlage und der
Hauseinführung durch Bauherren-Vertreter**

Phase 3: Kableinzug und aufschalten durch die Elektroinstallations-Firma



- a) Rohrübergang nachzugsfähig verbinden und Hauseinführung abdichten**
- b) Schaltelemente montieren und Kabeladern aufschalten**

Phase 2: Erstellen der Kanalisation auf der Parzelle



Übergabepunkt

Phase 3: Kabeleinzug und aufschalten durch die Elektroinstallations-Firma

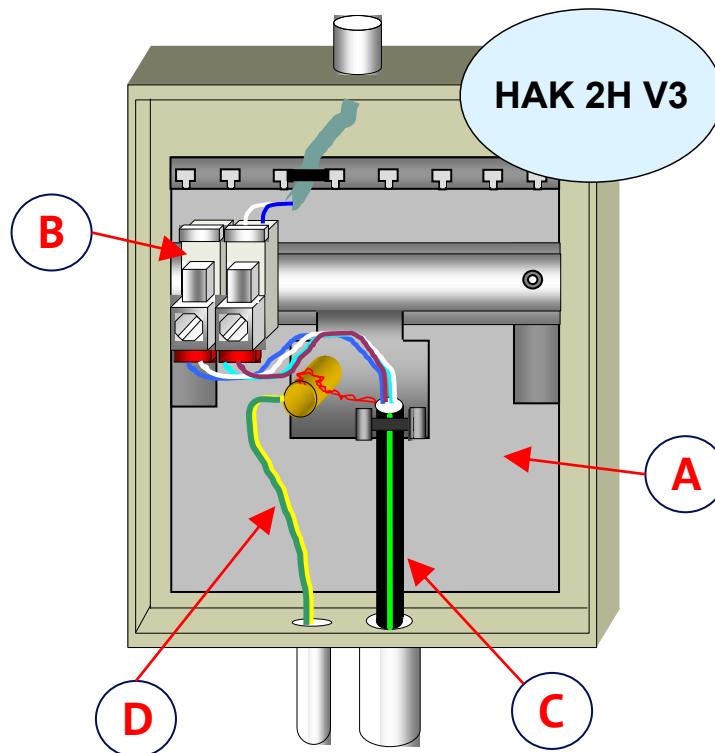
A = Grundplatte hybrid

B = Schaltelemente für Cu

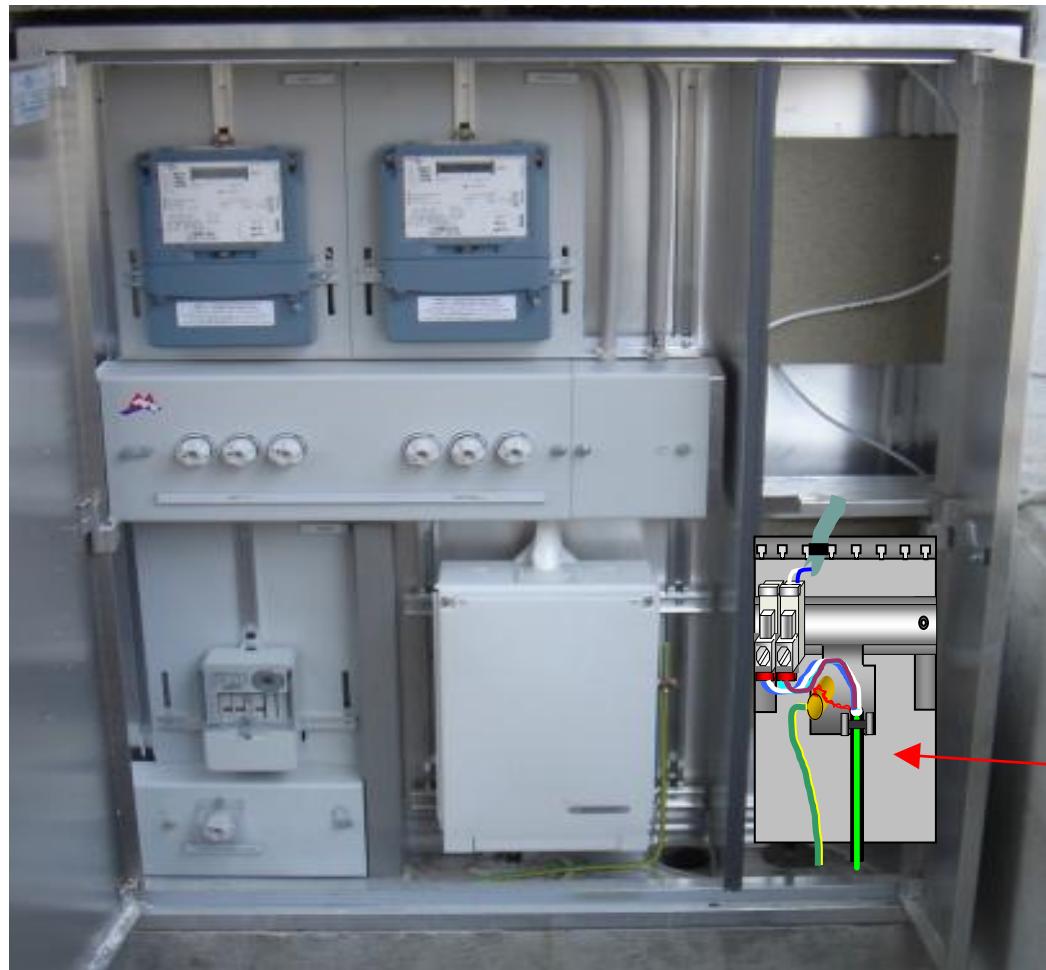
C = Cu-Kabel

D = Erddraht

E = Bezeichnungsträger



Phase 3: Kabeleinzug und aufschalten durch die Elektroinstallations-Firma



A = Grundplatte
HAK 2H V3

Zusammenarbeit

Elektroinstallations-Firmen
und
Swisscom (Schweiz) AG

Zusammenarbeit mit Elektroinstallations-Firmen

15

19/03/2014

Präsentation "Parzellenvorverschliessung" SCS-NIT-RLA-PNM-TM2

Allgemein:

- ✓ Die Auftragerteilung erfolgt via Bauherren-Vertreter (Architekt) an den Elektroinstallations-Firma.
- ✓ Die **ausführungsrelevanten Informationen** sind dem aus dem InfoBlatt zu entnehmen. <http://www.swisscom.ch/de/wireline-access/anschlusse.html>
- ✓ Die Elektroinstallations-Firma erhält seine Aufwendungen (Arbeit und Material) mittels einem **Pauschalbetrag** von Swisscom vergütet.
- ✓ Das **Fertigstellungsmeldungsformular** erhalten Sie im PCC. Melden Sie sich bitte per Telefon unter **0800 477 587**

Das **Fertigstellungsmeldungsformular** erhalten Sie im PCC.

Melden Sie sich bitte per Telefon unter **0800 477 587**



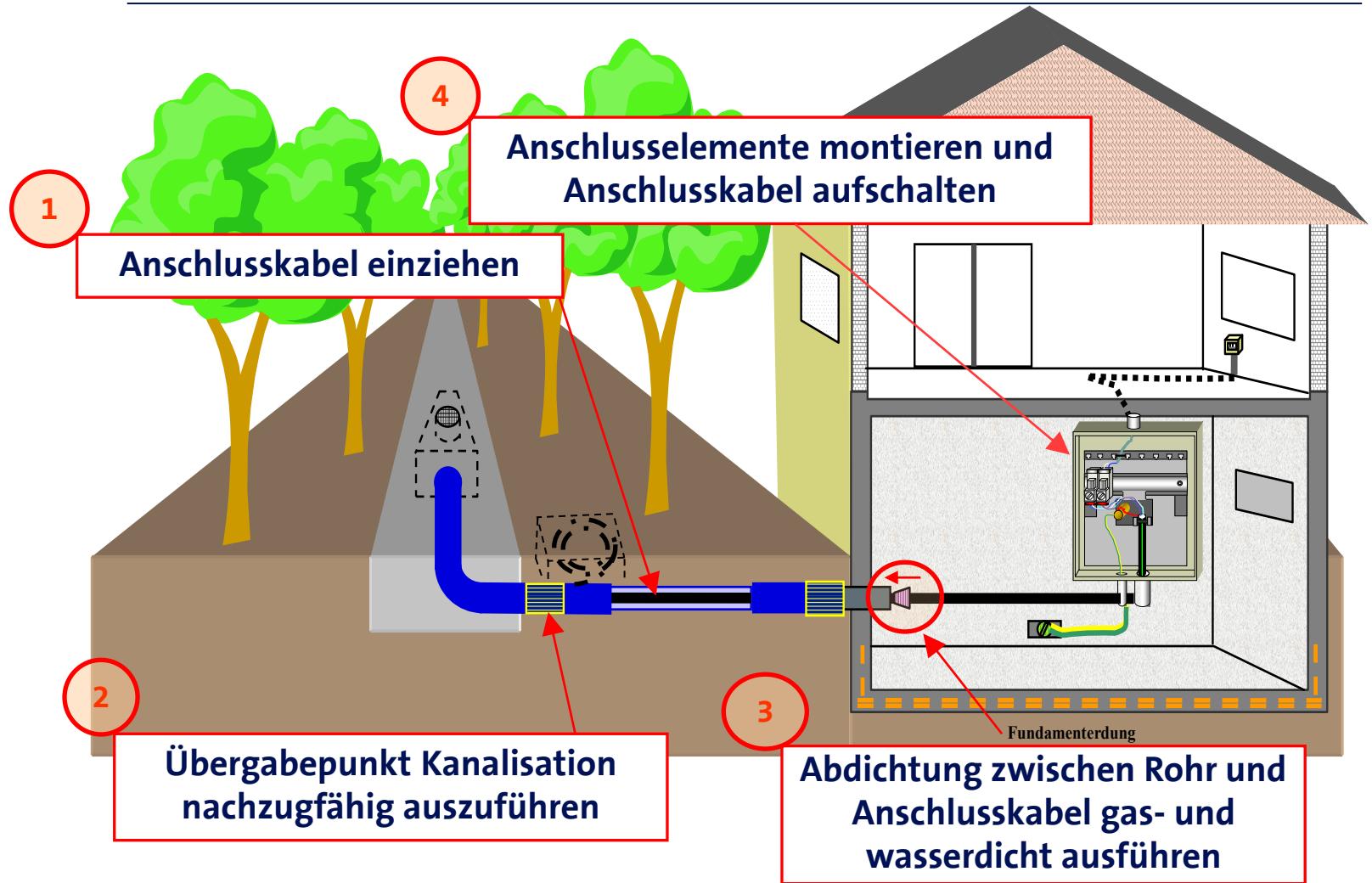
Zusammenarbeit mit Elektroinstallations-Firmen

Leistungsumfang

16

19/03/2014

Präsentation "Parzellenvorverschließung" SCS-NIT-RLA-PNM-TM2



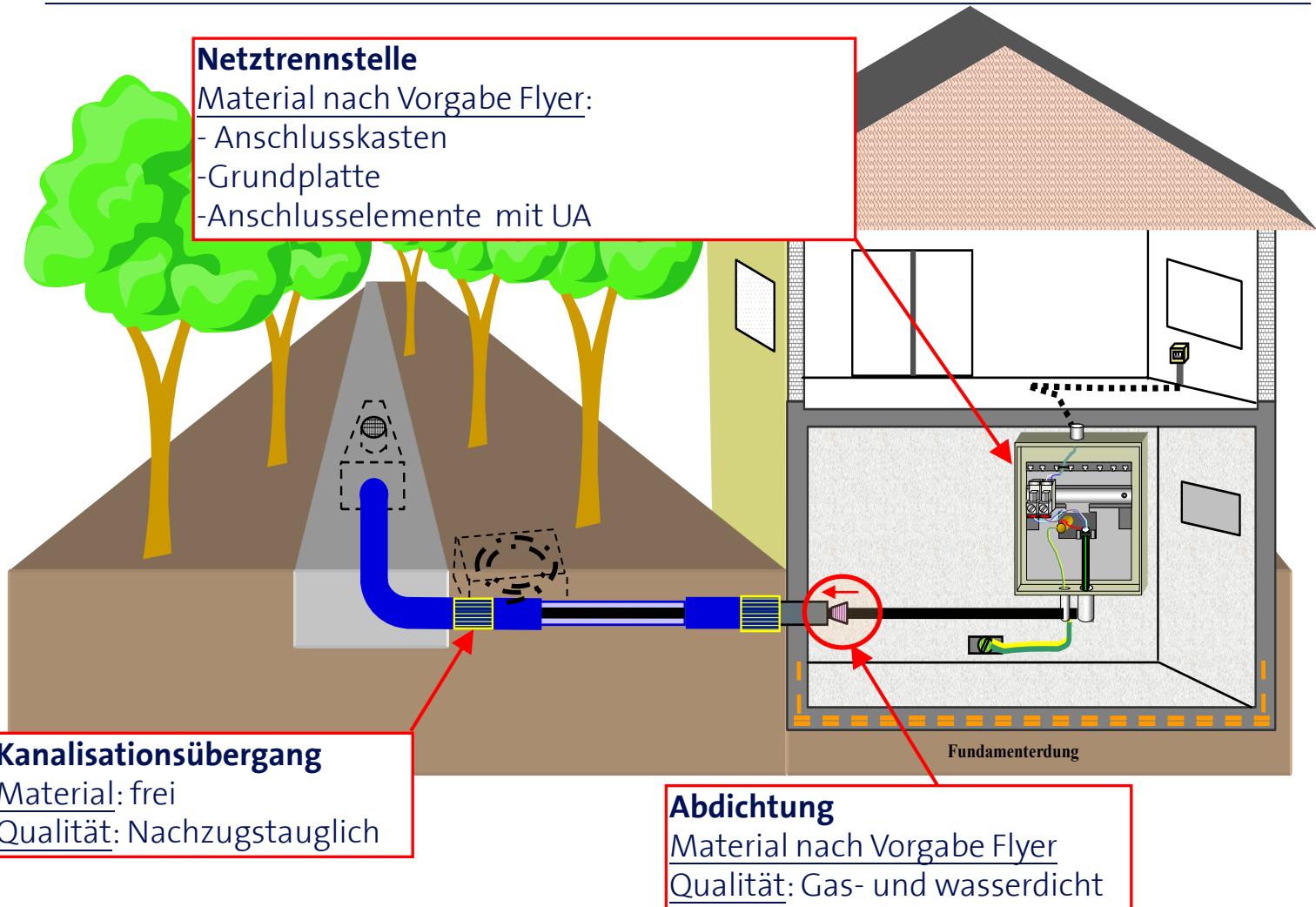
Zusammenarbeit mit Elektroinstallations-Firmen

Qualitätsanforderungen / Material

17

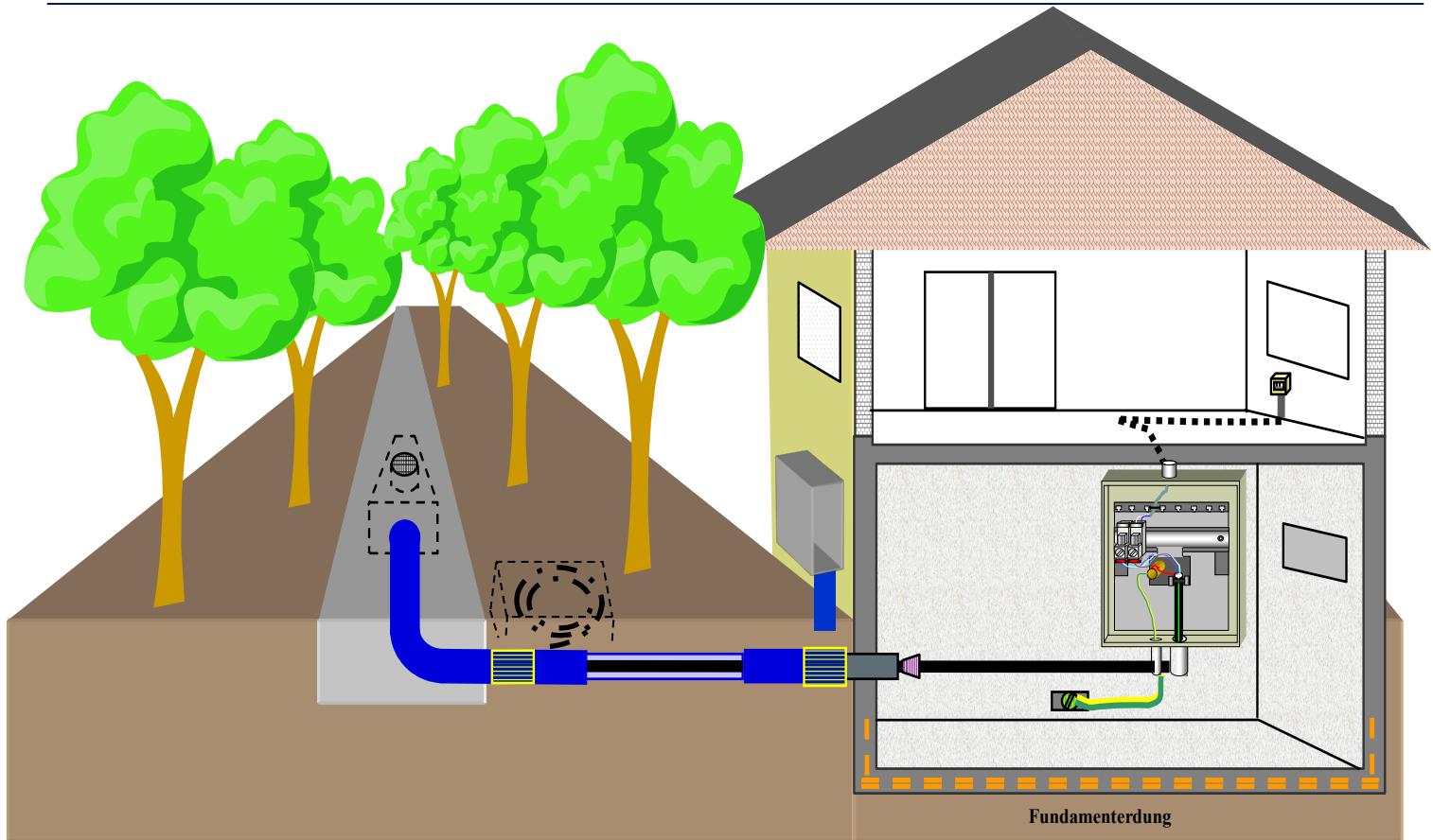
19/03/2014

Präsentation "Parzellenvorverschließung" SCS-NIT-RLA-PNM-TM2



Zusammenarbeit mit Elektroinstallations-Firmen

Qualitätsanforderungen / Material



18

19/03/2014

Präsentation "Parzellenvorverschliessung" SCS-NIT-RLA-PNM-TM2

Zusammenarbeit mit Elektroinstallations-Firmen

Leistungsumfang / Vergütung

19

19/03/2014

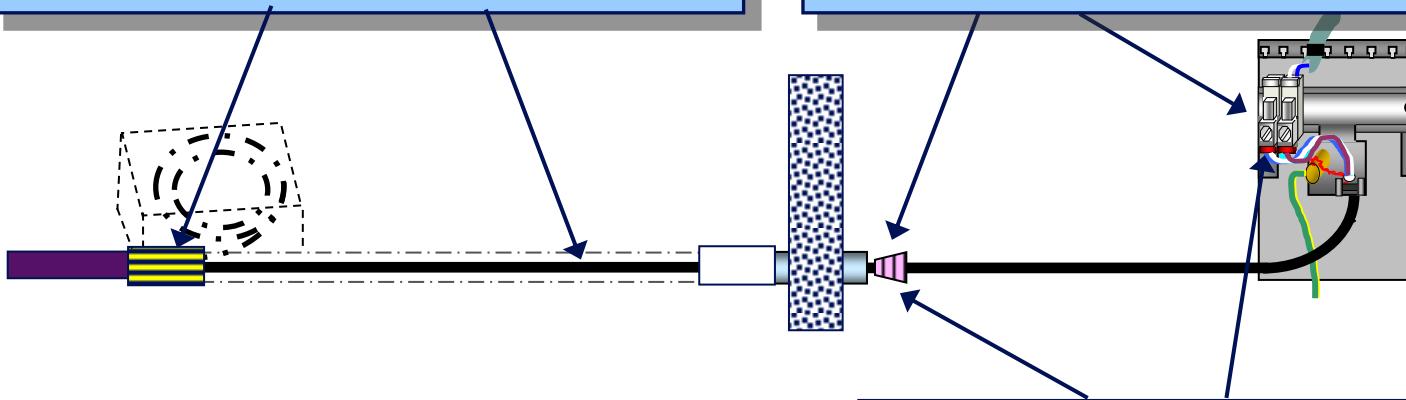
Präsentation "Parzellenverschließung" SCS-NIT-RLA-PNM-TM2

Vergütung durch Swisscom

Arbeit

- Kabeleinzug auf Parzelle
- Kanalisationsübergang ausführen

- Abdichtung zwischen Hauseinführung und Anschlusskabel
- Aufschalten im Anschlusskasten



Material

- Anschluselemente mit Überspannungsableiter
- Dichtung für Gas und Wasser

Zusammenarbeit mit Elektroinstallations-Firmen

Leistungsumfang / Vergütung

20

19/03/2014

Präsentation "Parzellenvorverschließung" SCS-NIT-RLA-PNM-TM2

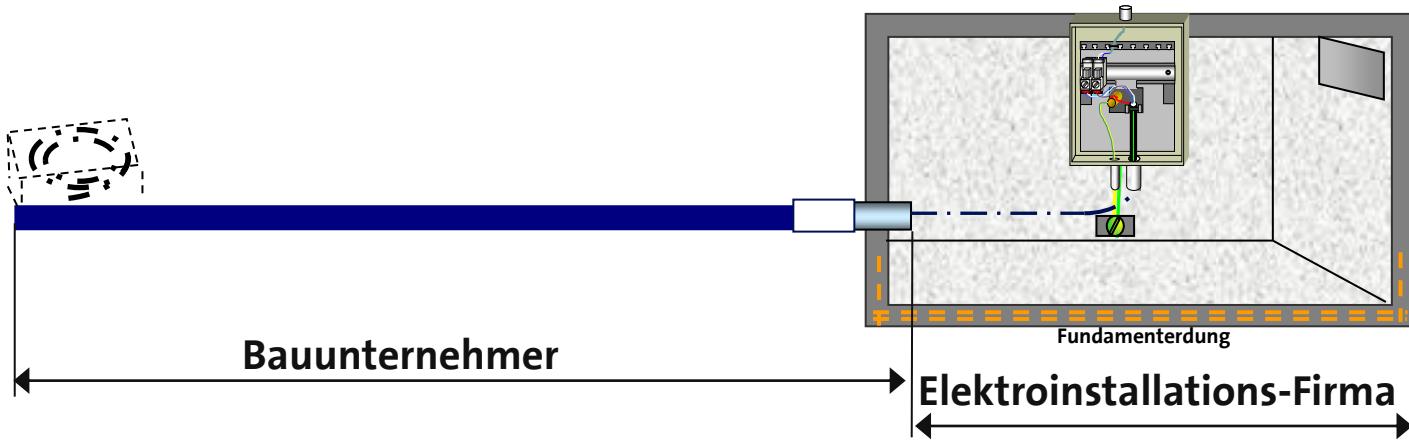
Vergütung durch Bauherr oder Bauherren-Vertreter

Arbeit

- Montage Anschlusskasten und Grundplatte
- Leitungsführung im Gebäude
- Erdungsverbindung zum Potenzialausgleich

Material

- Stahlrohr
- Anschlusskasten
- Grundplatte
- Abdeckungen



Zusammenarbeit mit Elektroinstallations-Firmen

Vergütungen

21

19/03/2014

Präsentation "Parzellenvorverschliessung" SCS-NIT-RLA-PNM-TM2

Die Höhe der Pauschalentschädigung an die Elektroinstallations-Firma, richtet sich nach der Grösse des Anschlusskabels beziehungsweise des Anschlusskasten.

Anschlusskabel-Einzug	Grösse Anschlusskasten	Anzahl Elemente	Pauschale
Kabel 3x4 / 6x2 Adern	Gehäuse HAK 2 H V3 inkl. Grundplatte	Max. 2 Stück	CHF 250,--
Kabel 5x4 / 10x2 Adern	Gehäuse HAK 8 H V3 inkl. Grundplatte	1 Blockbezeichnungsträger 1 Trennleiste 10x2 1 UA Kassette 10x2	CHF 300,--
Kabel 10x4 / 20x2 Adern	Gehäuse HAK 20 H V3 inkl. Grundplatte	1 Blockbezeichnungsträger 2 Trennleiste 10x2 2 UA Kassette 10x2	CHF 360,--

Ohne MWSt

Informationsfluss



swisscom

Informationsfluss Flyer und Beiblatt

